

Besondere Ereignisse zur Jahresmitte

Die Gemeinde Praunheim konnte zur Jahresmitte mehrere besondere Festtage und Ereignisse erleben.

Allem voran stand der **Besuch** von **Apostel Gert Opdenplatz** am 19. Juni. Grundlage des Gottesdienstes war das Bibelwort aus Epheser 5, 25-27, wo es unter anderem heißt: "*Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie auch Christus die Gemeinde geliebt hat und hat sich selbst für sie dahingegeben [...] damit er für sich die Gemeinde herrlich bereite [...]*."

Bezugnehmend auf das "Herzlich Willkommen" durch ein Spruchband der Kinder vor dem Gottesdienst sagte der Apostel: "Alle mögen sich ganz herzlich willkommen fühlen in der Kirche, in der Gemeinschaft, bei Gott, der dich liebt, gemacht hat und dich will!"

Er ging in der Predigt unter anderem auf den biblischen Begriff der Weisheit ein, von der gesagt wird, dass sie ein Haus bauen würde, welches sieben Säulen habe (Vgl. Sprüche 9,1).

Die Kirche Christi sei vergleichbar mit einem solchen, fest gegründeten Haus als die "eine", "heilige", "allgemeine", "apostolische" und die "Gemeinschaft der Heiligen". Doch schaue man in eine Gemeinde, säßen da allerdings nicht nur Heilige, so der Apostel. "Gott gibt in die Kirche hinein Sakramente, die die Helligkeit vermitteln, er macht die Kirche heilig" erklärte er weiter. Zu diesen vier Säulen kämen noch drei weitere, uralte Tugenden, die die Kirche von Anfang an bestimmt haben, als Säulen hinzu: "Glaube, Liebe und Hoffnung".

Mit Blick auf die Ehegemeinschaft gäbe es viele Parallelen, führte der Apostel weiter aus. So müsse auch die Liebe zueinander immer gepflegt werden wie eine kostbare, aber sehr pflegeintensive Pflanze, damit diese Gemeinschaft stabil bleibe. Nicht anders sei es mit der Liebe zu Gott und zu Christus.

In diesem Gottesdienst wurde dem Gemeindevorsteher und seiner Frau den Segen zur **Silbernen Hochzeit** gespendet.

Am darauffolgenden Sonntag, dem 26. Juni konnte ein anderes Ehepaar dankbar auf 60 gemeinsame Ehejahre zurückblicken und im Anschluss an den Gottesdienst den Segen zu dem seltenen Fest der **Diamantenen Hochzeit** erhalten.

Im Rahmen des Gottesdienstes für Entschlafene am 3. Juli verabschiedete der Gemeindevorsteher einen Diakon mit seiner Familie aus der Gemeinde, da dieser berufsbedingt in den Raum Heilbronn verzogen ist. Er dankte der jungen Familie im Namen der Gemeinde für die vielfältigen Dienste in den vergangenen 14 Jahren und wünschte Ihnen Gottes Segen für die Zukunft.

11. Juli 2022

Text: Michael Schütrumpf

Fotos: Diverse unbenannt

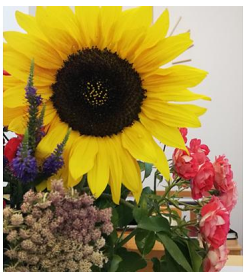












321 *Gott, unser Festtag ist gekommen*
Melodie: O dass ich tausend Zungen hätte

1. Gott, unser Festtag ist gekommen. / Er sei mit allem, was er bringt, / aus deiner guten Hand genommen, / weil ohne dich kein Glück gelingt. / Wir preisen dich, dass du das Fest / der Liebe uns erfahren lässt.

2. Gott, lass uns füreinander leben, / den andern lieben, wie du liebst, / und mach uns fähig zu vergeben, / wie du uns immer neu vergibst. / Sei du der Maßstab und der Halt / und gib dem Wollen auch Gestalt.









